

Legende

- Gemeindegrenze
- Regierungsbezirksgrenze
- - - Abgrenzung des Untersuchungsgebietes

Bodentypen, lt. BÜK 200 (Hrsg. BGR)

- 1 Vorherrschend Kalkpaternien aus sandigen bis schluffigen über kiesigen Auenablagerungen
- 2 Vorherrschend Gley-Kalkpaternien und Kalkpaternia-Gleye aus kiesigem, schluffigen und tonigen Auenablagerungen
- 3 Überwiegend Auen-Kalkgley, kalkgründige Auengleye und gering verbreitet Kalkpaternien aus sandigen bis lehmigen über kiesigen Auenablagerungen
- 4 Vorherrschend Braunerden aus schluffig-lehmigen Abschwemmmassen
- 5 Vorherrschend Braunerden aus Flußmergel über carbonatreichem Schotter
- 6 Fast ausschließlich Parabraunerden und Braunerden aus carbonatreichem, wärmezeitlichem Schotter mit flacher bis mittlerer Hochflutlehmdecke
- 7 Verbreitet Kalkgleye, kalkgründige Gleye und Braunerde-Gleye, verbreitet Pararendzina-Gleye sowie gering verbreitet Gley-Braunerde aus Flussmergel oder lehmigen Talablagerungen über carbonatreichem Schotter

Bodenarten lt. forstlicher Standortkartierung

- 1 Mäßig frische, steinige Lehme mit mittelstarker Feinlehmauflage
- 2 Mäßig trockene bis mäßig frische, stark steinige, sandige Lehme (50-60 cm)
- 3 Steile, skelettreiche Einträge
- 4 Waldflächen ohne Angaben zu den Bodentypen

Bodenarten der landwirtschaftlichen Nutzflächen

Ackerstandorte	Gründungsstandorte	Erläuterung der Bodenarten:	Erläuterung der Zustandsstufe:
1	1	1 - 100% Sand	1 - 100% Sand
2	2	2 - 20% Sand	2 - 20% Sand
3	3	3 - 30% Sand	3 - 30% Sand
4	4	4 - 40% Sand	4 - 40% Sand
5	5	5 - 50% Sand	5 - 50% Sand
6	6	6 - 60% Sand	6 - 60% Sand
7	7	7 - 70% Sand	7 - 70% Sand
8	8	8 - 80% Sand	8 - 80% Sand
9	9	9 - 90% Sand	9 - 90% Sand
10	10	10 - 100% Sand	10 - 100% Sand

Bodenschätze

- 1 Vorranggebiet für Bodenschätze, lt. ROK
- 2 Abbaufäche Bestand, lt. RIS
- 3 Abbaufäche Planung, lt. RIS

Vorbelastung

- 1 Alltlastenverdachtsflächen lt. WWA
- 2 Versiegelte Flächen / Siedlungsflächen

Nachrichtliche Übernahme

- 1 Wasserflächen
- 2 Waldflächen / sonstige Gehölzbestände
- 3 Bannwald

Technische Planung

- 1 Rückbau 110kV Leitung
- 2 Antragsstrasse 380kV+110 kV mit Schutzstreifen und Baufeld

Auswirkungen auf das Schutzgut Boden

- 1 Versiegelung von Böden mit hoher Ertragsfähigkeit
- 2 durchschnittliche Ertragsfähigkeit
- 3 Ertragsfähigkeit von untergeordneter Bedeutung

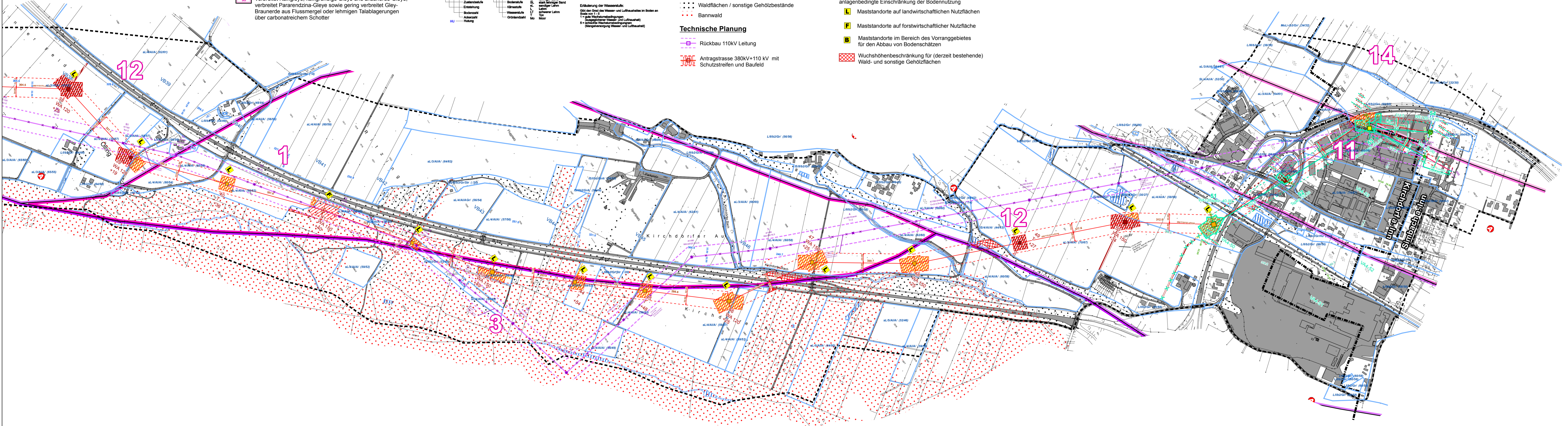
- 1 vorübergehende, baubedingte Inanspruchnahme von Boden mit hoher Ertragsfähigkeit
- 2 durchschnittliche Ertragsfähigkeit
- 3 Ertragsfähigkeit von untergeordneter Bedeutung

anlagenbedingte Einschränkung der Bodennutzung

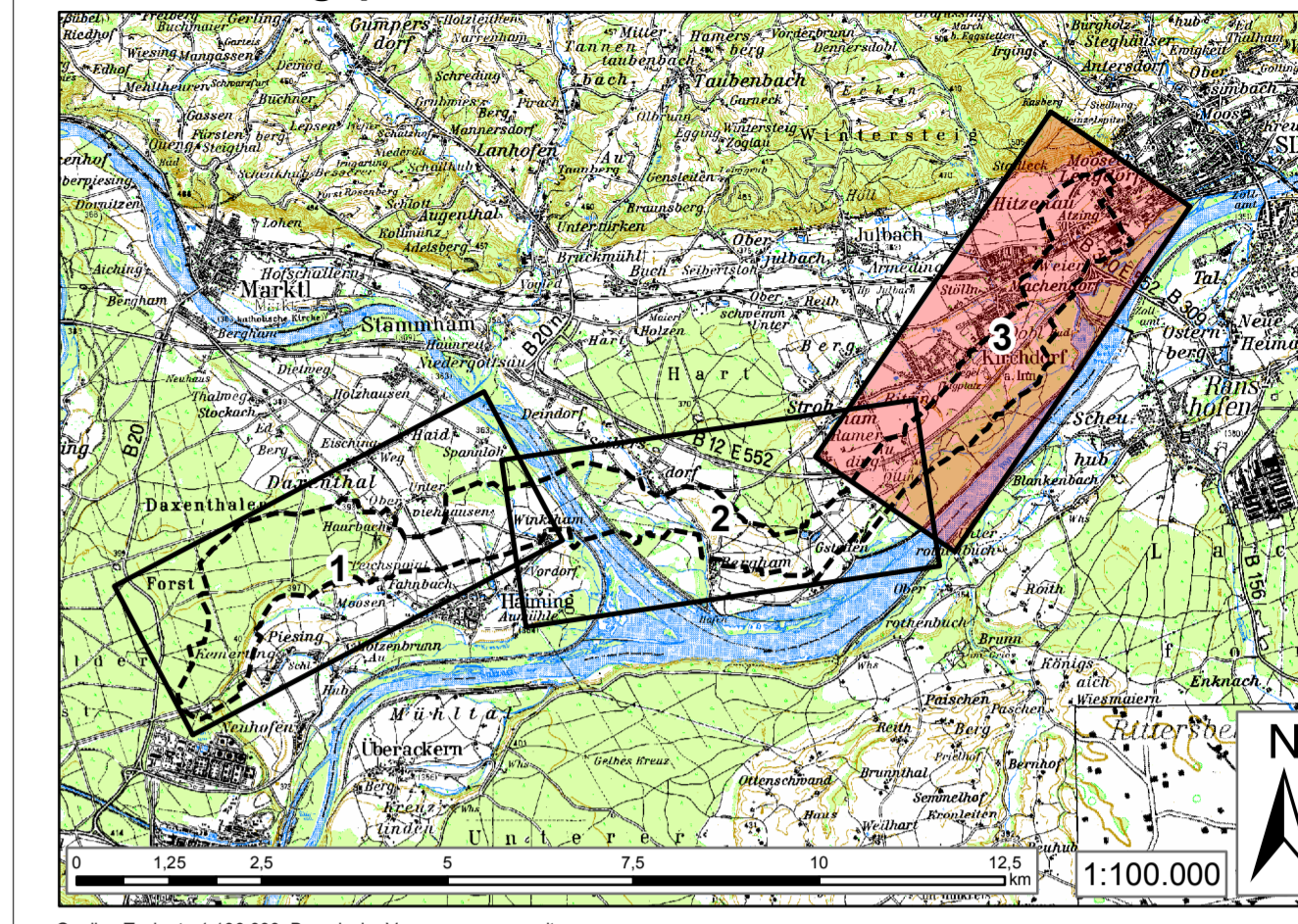
- 1 Maststandorte auf landwirtschaftlichen Nutzflächen
- 2 Maststandorte auf forstwirtschaftlicher Nutzfläche
- 3 Maststandorte im Bereich des Vorranggebietes für den Abbau von Bodenschätzen
- 4 Wuchshöhenbeschränkung für (derzeit bestehende) Wald- und sonstige Gehölzflächen

1. Tektur

- 1 Antragsstrasse 380kV+110 kV mit Schutzstreifen und Baufeld und Zuwegung
- 2 Zuwegung neu
- 3 Zuwegung entfällt



Übersichtslageplan der Blattschnitte



Quelle: Topkarte 1:100.000, Bayerische Vermessungsverwaltung

Unterlage Nr. 12.2.9

**380-KV-Anschlussleitung
KW Haiming - UW Simbach**

**Unterlagen zur
Umweltverträglichkeit
Wirkungsanalyse
- Schutzgut Boden -
1.Tektur**

1:5.000 Blatt 3/3

Vorhabensträgerin: OMV Kraftwerk Haiming GmbH
Haiminger Straße 1
D-84489 Burghausen

Generalplaner: **FICHTNER GMBH & Co. KG**
Sarweystraße 3,
70191 Stuttgart

Planfeststellungsunterlage

Aufgestellt Burghausen, 01.06.2012, Juli 2013

Firma: **EGER & PARTNER**
Aupstraße 35
86153 Augsburg

Maßstab: 1:5000 Einheit: Meter

Mod. Transparenz: 23.07.13 OK
Inf. M. 5.1.4.43-1
Baustrafe M. 8.5

Zust. Änderung Datum Name Blatt: 3/3